
(Bezeichnung des Jugendvertrauensrates)

An die Betriebsleitung

Mitteilung¹

über eine beantragte Bildungsfreistellung gemäß § 130 Abs. 3
Arbeitsverfassungsgesetz, BGBl. Nr. 22/1974, beziehungsweise
Betriebsrats-Geschäftsordnung.

Das Jugendvertrauensratsmitglied

hat beantragt, in der Zeit vom _____ bis _____ an einer
Bildungsveranstaltung der Gewerkschaft/Arbeiterkammer² teilzunehmen.

Der Jugendvertrauensrat hat beschlossen, diesem Antrag – nicht² – stattzugeben. Falls gegen den
Zeitpunkt der beabsichtigten Bildungsfreistellung nicht binnen zehn Tagen ein Einwand erhoben
wird, gilt dieser Zeitpunkt als einvernehmlich festgelegt.³

Für den Jugendvertrauensrat:

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

¹ Diese Mitteilung ist dem Betriebsinhaber ohne unnötigen Aufschub, **spätestens aber vier Wochen vor der beabsichtigten Freistellung**, zu übermitteln.

² Nichtzutreffendes streichen!

³ Gilt nur bei Stattgebung des Antrags durch den Jugendvertrauensrat.